



2025

Geschäfts- bericht



SPARKASSE
CASSA DI RISPARMIO

Gruppe Sparkasse

Wo wir sind

Die Gruppe Sparkasse
zählt über 300.000
Kund/-innen und
173 Filialen.

Filialen Sparkasse

61	<u>Bozen</u>
12	<u>Trient</u>
11	<u>Verona</u>
8	<u>Belluno</u>
4	<u>Vicenza</u>
2	<u>Treviso</u>
2	<u>Padua</u>
1	<u>Udine</u>
1	<u>Venedig</u>
1	<u>Mailand</u>
1	<u>Cremona</u>
1	<u>Brescia</u>
1	<u>Bologna</u>
1	<u>Modena</u>
1	<u>Reggio Emilia</u>
1	<u>München</u>

Filialen CiviBank

33	<u>Udine</u>
8	<u>Pordenone</u>
6	<u>Görz</u>
6	<u>Treviso</u>
5	<u>Venedig</u>
3	<u>Triest</u>
1	<u>Padova</u>
1	<u>Vicenza</u>
1	<u>Belluno</u>





München

61

Bozen

12

Trient

9

Belluno

8

Pordenone

34

Udine

6

Görz

3

Triest

1

Mailand

1

Cremona

1

Brescia

11

Verona

5

Vicenza

8

Treviso

6

Venedig

3

Padova

1

Reggio Emilia

1

Modena

1

Bologna

— Inhalt

Sparkasse

Vorwort	6
Standpunkt	10
Die Organe der Bank	14
Die Gruppe Sparkasse	15
SPARK	16
Nachhaltigkeit	18
Der Mehrwert	20
Unsere Aktionäre	22
Unsere Mitarbeiter/-innen	24

Geschäftstätigkeit

Überblick zur Geschäftstätigkeit	26
Wichtige Ratios und Kennzahlen	28
Einlagen & Ausleihungen	30
Erträge, Kosten & Betriebsergebnis	32
Geschäftsergebnis – Gruppe & Sparkasse	34

Im Fokus

Eine weitere Geschäftsstelle in Reggio Emilia	37
Studienkredit SPARK	38
Cybersicherheit an 1. Stelle	38
Vermögensverwaltung	39
150 Millionen für Unternehmen	39

Überblick Sozialreport

Crowdfunding	41
Internationales Netzwerk	42
Sport	43
Für die Wirtschaft vor Ort	44
Kunst & Kultur	45

Anhang

Vermögensübersicht, Gewinn- und Verlustrechnung – Gruppe	46
--	----

— Einige Eckdaten der Gruppe Sparkasse

300.000 Kunden

173 Filialen

15.716 Mio. Euro Bilanzsumme

12.798 Mio. Euro Direkte Einlagen

9.985 Mio. Euro Ausleihungen

87,5 Mio. Euro Reingewinn 2025

2.006 Mitarbeiter/-innen

3,7% NPL-Ratio Brutto

1,9% NPL-Ratio Netto

Sehr geehrte Aktionär/-innen, Kund/-innen und Mitarbeiter/-innen,

wir begrüßen Sie, auch im Namen
der Mitglieder des Verwaltungs- und
Aufsichtsrates, anlässlich der Vorstellung der
Bilanz zum **171. Geschäftsjahr unserer Bank**,
seit ihrer Gründung im Jahr 1854.

Auch das Geschäftsjahr 2025 bestätigt die ausgezeichnete Verfassung unserer Bankengruppe. Beide Banken, Sparkasse und CiviBank, erzielen sehr gute Ergebnisse, die es ermöglichen, die bereits gute Rentabilität weiter beizubehalten. Von besonderer Bedeutung sind auch die verbesserten Vermögenskennzahlen: eine weitere Stärkung unserer Bankengruppe, die sich durch eine erstklassige Solidität auszeichnet.



Als Bankengruppe haben wir **in den letzten Geschäftsjahren bewusst stark investiert**. Dabei handelt es sich um **Investitionen, die auf mittel- und langfristiges Wachstum ausgerichtet sind** und von denen wir in den kommenden Jahren profitieren werden. Diese Vision ist einer der Grundpfeiler unserer Strategie: **eine nachhaltige und langfristige Ertragskraft zu sichern**.

Wie die **Geschäftsergebnisse** belegen, **setzt unsere Bankengruppe ihren Wachstumskurs fort**. Die **Dividendenausschüttung**, die wir der Gesellschafterversammlung am 22. April vorschlagen werden, ist **die höchste in der Geschichte der Sparkasse**. Möglich wird dies dank der erzielten Ergebnisse und der **ausgezeichneten Solidität** der Bankengruppe. Wir sind mit den Ergebnissen 2025 sehr zufrieden. **Wir übertreffen die für die ersten zwei Jahre gesetzten Ziele des dreijährigen Strategieplans**, und sind auf bestem Weg, den Dreijahresplan mit der großen Genugtuung abzuschließen. Die **kumulierten Gewinne** betragen in den ersten zwei Jahren des Strategieplans 2024–2026 insgesamt **205,2 Millionen** (Mio.) Euro und haben damit die Zielvorgabe von 165,4 Mio. Euro für denselben Zeitraum deutlich übertroffen.

Nachhaltigkeit bestimmt unser Handeln. Nachstehend drei Beispiele: Im Laufe des Geschäftsjahres 2025 hat die Sparkasse **erstmals in ihrer Geschichte eine ‚grüne‘ Anleihe für institutionelle Anleger begeben**. Die so aufgenommenen **100 Mio. Euro** werden zur Finanzierung und/oder Refinanzierung neuer und/oder bestehender Kredite verwendet, die auf Umweltprojekte ausgerichtet sind.

Weiters hat die Sparkasse im Geschäftsjahr 2025 einen wichtigen Meilenstein in der Energiewende gesetzt: Unsere Tochtergesellschaft **Sparkasse Energy** hat ihre **zwei Solarparks** errichtet und in Betrieb genommen, um **den Energiedarf der gesamten Bankengruppe zu decken**.

Schließlich ist die Sparkasse die **erste Bankengruppe in Italien, die über eine integrierte ISO-Zertifizierung im Umwelt-, Gesundheits- und Sicherheitsmanagementsystem am Arbeitsplatz verfügt**. Die drei Gesellschaften der Bankengruppe, bestehend aus Sparkasse, CiviBank und Sparim verfügen über die integrierte Zertifizierung ISO 45001 – ISO 14001.

Diese Maßnahmen unterstreichen die zentrale Rolle und unser Engagement im Bereich **ESG-Prinzipien, Nachhaltigkeit und Energiewende**.

Die vorgeschlagene Dividendenausschüttung ist die höchste in der Geschichte der Sparkasse.

Heute sind wir die größte territoriale Bankengruppe im Nordosten Italiens und die einzige grenzüberschreitende mitteleuropäische Bank.

Wir haben uns einen detaillierten **Nachhaltigkeitsplan 2024-2026** gesetzt, der eine Hauptsäule im **Strategieplan ‚Horizon 2026‘** der Gruppe Sparkasse bildet. Wir verfolgen unsere Vision, ein Vorreiter und Bezugspunkt auf dem Weg zur Nachhaltigkeit in unserem Territorium zu sein, indem wir gezielte Maßnahmen ergreifen und diese konsequent umsetzen.

Wie vom Strategieplan vorgesehen, setzt die Gruppe Sparkasse ihren **Wachstums-kurs auch im Vertriebsnetz** konsequent fort: Im Herbst 2025 wurde eine neue Filiale in **Reggio Emilia** – nach jenen in Bologna und Modena – eröffnet: **die dritte Filiale in der Region Emilia-Romagna**. Die neue Filiale betreut die Kundinnen und Kunden im westlichen Teil der Region, bestehend aus den Provinzen Reggio Emilia, Parma und Piacenza. Zudem ist die Lage der Filiale äußerst prestigeträchtig und strategisch: Sie befindet sich am wichtigsten Platz der Stadt, gegenüber dem Dom und neben dem Rathaus.

Im Jahr 2025 fand in unserer Landeshauptstadt Bozen ein **internationales Banken-Treffen auf höchster Ebene** statt. **Über 80 Vorstandsvorsitzende und Direktoren von europäischen Sparkassen** konnte wir als Gastgeber begrüßen. Der Verband der Freien Sparkassen hat nämlich seine Mitgliederversammlung in der Sparkasse-Academy abgehalten. Ein weiterer Beweis, dass **unsere Bank nicht**

nur nicht nur italienweit sondern auch in Europa anerkannt und geschätzt ist.

Zu nennen ist auch der Besuch einer hochrangigen Delegation des **Sparkassenverbandes Westfalen-Lippe**, dem **52 Sparkassen** mit über 22.000 Mitarbeiter/-innen und einer Bilanzsumme von insgesamt über 150 Milliarden Euro angehören. Es handelte sich um einen äußerst interessanten Gedanken- und Erfahrungsaustausch, auch im Hinblick einer möglichen zukünftigen Zusammenarbeit. Bekanntlich besteht bereits eine fruchtbare Partnerschaft zwischen unserer Bank und den Sparkassen von Baden-Württemberg. Die Tatsache, dass nun auch die Führungsspitzen der weiter nördlich gelegenen Sparkassen Interesse bekundet haben und nach Südtirol gekommen sind, zeugt von der **Brückenfunktion, die unsere Bank zwischen zwei wichtigen europäischen Volkswirtschaften, nämlich Italien und Deutschland, einnimmt**. Heute sind wir die größte territoriale Bankengruppe im Nordosten Italiens und die einzige grenzüberschreitende mitteleuropäische Bank. Unsere Sparkasse genießt ein hohes Ansehen bei den **nationalen Institutionen, wie der Bankenvereinigung ABI und dem Sparkassenverband ACRI**, sowie auch bei den **europäischen Institutionen, wie dem Europäischen Sparkassenverband ESBG** (European Savings and Retail Banking Group). Die

Sparkasse hat mit ihrem Präsidenten das wichtige Amt des Vize-Präsidenten sowohl in ACRI als auch in ESBG inne. Zudem ist er innerhalb des Rates der Bankenverbandes ABI in den Exekutiv-ausschuss gewählt worden, sowie dazu berufen worden, dem Präsidium anzugehören.

Die erzielten Ergebnisse bestätigen, auch für das Geschäftsjahr 2025, **das kontinuierliche Engagement der Gesellschaftsorgane, des Managements sowie aller Mitarbeiter/-innen** und zeigen einmal mehr, dass es der Gruppe Sparkasse zunehmend gelingt, einen exzellenten Kundenservice mit der Fähigkeit, eine gute Rendite für die Aktionäre zu erwirtschaften, zu verbinden. Wir sind zuversichtlich, dass diese Ergebnisse eine Genugtuung für unsere Aktionäre darstellen können.

Dies ist auch das Ergebnis der Aktivitäten und der Arbeit der gesamten Organisation unter der Führung des Beauftragten

87,5 Mio.

Reingewinn auf Gruppenebene
2025

Wir übertreffen die für die ersten zwei Jahre gesetzten Ziele des dreijährigen Strategieplans.

Die hervorragenden Ergebnisse bestätigen unsere solide Kapitalausstattung und die hohe Qualität unserer Aktiva.

Verwalters Dr. Nicola Calabrò. Die gemeinsamen Anstrengungen haben zu den guten wirtschaftlichen Ergebnissen und zur Stärkung der Marktpositionierung geführt. Deshalb **danken wir allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern** für ihren tagtäglichen Einsatz.

Gleichzeitig möchten wir auch **allen Mitgliedern des Verwaltungsrats und des Aufsichtsrates** unseren Dank und unsere Anerkennung für ihr Engagement aussprechen.

Ein Dank geht auch an **unsere Stakeholder**, insbesondere an die Aktionäre, unseren Hauptgesellschafter, die Stiftung Südtiroler Sparkasse, stets engagiert und unersetzbar in der Förderung sozialer und wirtschaftlicher Initiativen in unserem Lande, den Sparkassen und Stiftungen auf nationaler und internationaler Ebene, den KundInnen, Vereinen, Körperschaften, Geschäftspartnern und Institutionen. Trotz des geopolitischen Umfelds haben wir auch 2025 unsere Nähe zu Familien, Unternehmen und Territorium bekräftigt und dabei unser Engagement sowie unsere Sensibilität für soziale, ökologische und wirtschaftliche Nachhaltigkeit erneut unter Beweis gestellt. Diesen Weg werden wir konsequent weitergehen. Zum Jahresende werden wir daran arbeiten, die neuen Ziele festzulegen, die **im nächsten Strategieplan 2027-2029** erreicht werden sollen.

Die **hervorragenden Ergebnisse** bestätigen unsere solide Kapitalausstattung und die hohe Qualität unserer Aktiva. Zusammen mit unserer **ausgeprägten Resilienz** und der erreichten guten Rentabilität stimmen sie uns **auch für die Zukunft zuversichtlich**.

Wir setzen unseren Weg der Weiterentwicklung konsequent fort. Wir wollen **den Herausforderungen des Marktes schnell und wirksam begegnen** und das Vertrauen unserer Aktionäre und Kunden weiter festigen. Wir sind überzeugt, dass unsere Bankengruppe auch dank Ihrer Unterstützung **künftige Chancen und Herausforderungen entschlossen und erfolgreich meistern** wird.

Wir danken Ihnen für Ihre anhaltende Unterstützung und Ihr Vertrauen in unsere Bank. Gemeinsam wollen wir die **Zukunft gestalten, Herausforderungen annehmen** und den **Wandel angehen und aktiv lenken**.

Mit herzlichen Grüßen



RA Gerhard Brandstätter
Präsident



Ing. Carlo Costa
Vize-Präsident

Statement des Beauftragten Verwalters

Auch in diesem Jahr freue ich mich, Ihnen wieder sehr positive Ergebnisse unserer Bank vorstellen zu können. Diese Erfolge sind mehr als nur Zahlen – sie zeigen, was wir mit Einsatz, Weitblick und gemeinsamer Arbeit erreicht haben.

Die Zahlen für 2025 zeigen das Bild einer Bankengruppe, die - wie die **steigenden Vermögenskennzahlen** belegen - immer stärker wird und in der Lage ist, **ein stabiles operatives Ergebnis** zu erwirtschaften – trotz der Entwicklung der Marktzin- sen. Der **Reingewinn auf Gruppenebene** beträgt **87,5 Millionen (Mio.) Euro**.

Wir haben uns entschieden, **Wachstumsziele in den Vordergrund** zu stellen, die es ermöglichen, mittelfristig einen **Mehrwert für unsere Aktionärinnen und Aktionäre** zu schaffen, und nicht eine Unternehmenspolitik zu verfolgen, die auf eine kurzfristige Gewinnerzielung ausgerichtet ist. Unsere Aktie hat in den letzten Jahren an Wert gewonnen; zusammen mit einer guten Dividendenpolitik sorgt dies dafür, dass die Aktionärinnen und Aktionäre eine **zufriedenstellende Rendite** für ihre Anlage erhalten.

Wir haben **Ergebnisse erzielt, die über die von uns gesetzten Ziele hinausgehen**. Wir verzeichnen einen allgemeinen Leistungszuwachs; dies stellt mittlerweile einen **Trend** dar: **die Gruppe Sparkasse entwickelt sich in jeder Hinsicht von Jahr zu Jahr positiv weiter**.

Ich möchte mich auf einige aussagekräftige Zahlen auf Gruppenebene beschränken:

Der **Provisionsertrag** auf Gruppenebene beläuft sich auf **121,7**

Mio. Euro, mit einer weiteren **Steigerung (+2,3%)**

gegenüber dem zufriedenstellenden Ergebnis des Vorjahres, was den Trend einer zunehmenden Diversifizierung auch im Jahr 2025 bestätigt.

Besonders hervorzuheben sind die Erträge im Fondsgeschäft, was die ausgezeichnete Positionierung der Bank in der Anlageberatung in ihrem Einzugsgebiet unterstreicht. Im Beratungsgeschäft konnten wir ein deutliches Wachstum verzeichnen: Die Gesamtsumme im **Fondsgeschäft** auf Gruppenebene ist nämlich **um 13,3 % auf 4,9 Milliarden (Mrd.) Euro gestiegen**.

Die **Solidität** unserer Gruppe liegt **auf höchstem Niveau im Bankensystem**: Die Vermögenskennzahlen befinden sich stark im Aufwärtstrend: Die **harte Kernkapitalquote** (CET 1 Ratio) beläuft sich auf **16,6%** und die **Gesamtkapitalquote** (Total Capital Ratio TCR) auf **18,2%**.

Was das **Kreditrisiko** anbelangt, so **gehört die Gruppe Sparkasse weiterhin zu den Banken mit dem niedrigsten Risikoniveau**: Die entsprechende Kennziffer **NPL-Ratio sinkt Brutto auf 3,7%** und beträgt **Netto 1,9%**.

Hervorzuheben ist zudem ein weiterer bedeutender Meilenstein, den wir 2025 nach einem langen Entwicklungsprozess erreicht haben und der unsere Bank weiter stärkt: Die Aufsichtsbehörden haben die **Verwendung interner Modelle zur Messung der Eigenmittelanforderungen** genehmigt, was einen wichtigen Entwicklungsschritt für unsere Bankengruppe darstellt. Die neuen Ratingmodelle ermög-



Die Zahlen für 2025 zeigen das Bild einer Bankengruppe, die - wie die steigenden Vermögenskennzahlen belegen - immer stärker wird.

Wir haben uns entschieden, Wachstumsziele in den Vordergrund zu stellen, die es ermöglichen, mittelfristig einen Mehrwert für unsere Aktionärinnen und Aktionäre zu schaffen, und nicht eine Unternehmenspolitik zu verfolgen, die auf eine kurzfristige Gewinnerzielung ausgerichtet ist.

lichen es, das Kreditrisiko genauer zu messen und die Kapitalbindung zu optimieren, was sich auf die entsprechenden Kennzahlen auswirkt. Unsere Bank verfügt nun über eine **gestärkte Fähigkeit zur Überwachung von Kreditrisiken** und profitiert zugleich von verbesserten Vermögenskennzahlen, dank der Einführung der neuen internen Ratingmodelle. Dies **stärkt unsere Wettbewerbsfähigkeit** und bringt uns auf ein Niveau, das für größere Banken üblich ist. Unsere Bank verfügt somit über ein **größeres Kreditvergabepotenzial**.

Höhepunkt unserer strategischen Tätigkeit im Geschäftsjahr 2025 war zweifellos der Start von **SPARK**, die neue Community der Gruppe Sparkasse, die jungen Menschen dabei hilft, ihre Finanzkompetenz zu stärken. Neben einer starken Präsenz in den digitalen Kanälen mit ansprechenden und aktuellen Inhalten auf einer eigenen Webseite (www.be-spark.it) und auf Social Media (Instagram, TikTok und YouTube) ist SPARK auch an zwei physischen Standorten in der Landeshauptstadt Bozen vertreten: SPARK Space in der Sparkassenstraße und SPARK Studio am Waltherplatz. SPARK möchte ein sicherer Ort sein – physisch wie digital –, an dem junge Menschen Teil einer aktiven Community werden, sich über Finanzthemen austauschen und spezielle Produkte sowie praktische Tools entdecken können, um ihre Finanzen optimal zu gestalten.

SPARK ist für **Jugendliche unter 30** gedacht und bestrebt, eine stabile und wertschöpfende Beziehung zu den Zielgruppen Alpha (Altersgruppe 0 bis 15 Jahre) und Gen Z (16 bis 30 Jahre) zu knüpfen und zu pflegen. Die junge Zielgruppe hat eigene Werte und besondere Bedürfnisse. Deshalb braucht die Kommunikation mit ihr einen direkteren, alltagsnahen und digitalen Ansatz. Gleichzeitig bleiben die Filialen wichtig, denn gerade bei komplexeren finanziellen Fragen spielt die persönliche Beratung weiterhin eine große Rolle. Mit der Einführung von SPARK hat unsere Bankengruppe zudem **das gesamte Produktangebot und die Marke dieses Segments neu gestaltet**. Ziel ist es, junge Kundinnen und Kunden noch besser zu erreichen und sie mit passenden Angeboten in den verschiedenen Lebensphasen optimal zu begleiten.

Die Gruppe Sparkasse- wächst auch im **Vertriebsnetz** weiter. Nach der Eröffnung der neuen Filiale in **Reggio Emilia** – nach jenen in Bologna und Modena – stehen in den kommenden Wochen die Eröffnungen der Filialen in **Bassano del Grappa** (VI) und **Abano Terme** (PD) bevor. Dies bestätigt erneut die Wachstumsstrategie unserer Bank mit starker territorialer Verankerung.

Auch im Bereich Sicherheit setzen wir unser Engagement konsequent fort. Die

Sparkasse ist **das erste Unternehmen der Finanzbranche in Italien und eines der ersten in Europa**, das digitale Systeme einführt, **die kryptografischen Angriffen der nächsten Generation standhalten**. Damit gewährleistet die Sparkasse ihren Kundinnen und Kunden eine „zukunftsichere“ Verbindung zum Schutz der Daten. Das neue System gründet auf die Technologie „Quantum Key Distribution“ (QKD), um Kommunikation und Daten langfristig bestmöglich zu schützen und schon heute auf die Risiken vorbereitet zu sein, welche die sogenannte Quantenrechnung in Zukunft mit sich bringen kann. Unsere Investition in dieses Projekt ist ein konkreter Schritt, um das Sicherheitsnetz zu optimieren und insgesamt widerstandsfähiger zu machen. So erreichen wir ein **hohes Sicherheitsniveau** und bieten auch unseren Kundinnen und Kunden einen wichtigen Schutz – in einer Welt, in der die Bedrohungen ständig zunehmen und sich verändern. Gerade weil digitale Sicherheit für wichtige Bereiche

18,2%

Total Capital Ratio, hervorragend im Vergleich zu den Durchschnittswerten vergleichbarer Banken

Wenn wir
zurückblicken
und uns daran
erinnern, wie
unsere Bank
vor etwa
zehn Jahren
aufgestellt war,
erkennen wir,
wie stark wir
uns in diesem
Jahrzehnt im
Dienst unseres
Territoriums
weiterentwickelt
haben.

unverzichtbar ist – vom Online-Banking über digitale Zahlungen bis zum Schutz persönlicher Daten und der reibungslosen Abwicklung von Bankdienstleistungen –, bedeutet ein quantum-sicherer Ansatz, konkreten Risiken vorzubeugen.

Alle von uns erreichten Ziele und erwirtschafteten Ergebnisse bestätigen einmal mehr die **Richtigkeit unserer strategischen Entscheidungen**, die wir im Laufe der Zeit getroffen und im dreijährigen Strategieplan definiert haben. Zugleich zeigen sie, dass wir diese **erfolgreich in die Praxis umsetzen können – auch in einem wirtschaftlichen Umfeld, das sich ständig verändert** und von hoher Volatilität sowie Unsicherheit geprägt ist.

Die Ergebnisse des Geschäftsjahres 2025 bestätigen für unsere Bankengruppe erneut ihre **Ertragskraft, Effizienz und Solidität** wie die Kennzahlen belegen. Diese liegen nicht nur deutlich über den von der Aufsichtsbehörde festgelegten regulatorischen Mindestanforderungen, sondern erreichen sogar Spitzenwerte im Bankensystem.

Die erreichten Ziele belegen unsere stetige Ausrichtung auf **Effizienzsteigerung** und zugleich auf **Investitionen in den Vertrieb, in unsere Mitarbeitenden sowie in die Modernisierung und Digitalisierung** der Dienstleistungen für unsere Kundinnen und Kunden und unserer Arbeitsabläufe. Mit einer Reihe gezielter Projekte verfol-

gen wir unsere mittel- und langfristigen Ziele wirksam und im Einklang mit unseren Unternehmenswerten. **In einem Umfeld, in dem Zahlen immer wichtiger werden, messen wir der persönlichen Beziehung weiterhin großen Wert bei. Das war immer unser Anspruch und wird es auch in Zukunft bleiben.**

Auch ich möchte mich bei unseren Mitarbeitenden, Aktionären und Kunden herzlich bedanken. Die erreichten Erfolge sind das Ergebnis gemeinsamer Anstrengungen, einer klaren gemeinsamen Ausrichtung und des festen Willens, **weiter zu wachsen, Neues zu schaffen und den Blick nach vorn zu richten**. Nur gemeinsam können wir **eine stabile, nachhaltige Zukunft mit vielen neuen Chancen** gestalten.

Wenn wir zurückblicken und uns daran erinnern, wie unsere Bank vor etwa zehn Jahren aufgestellt war, erkennen wir, wie stark wir uns in diesem Jahrzehnt **im Dienst unseres Territoriums** weiterentwickelt haben. Diesen Weg setzen wir fort – mit dem Ziel, die Stabilität und das Wachstum unserer Bankengruppe nachhaltig zu festigen.

Mit den besten Grüßen



Dr. Nicola Calabrò
Beauftragter Verwalter
und Generaldirektor

— Der Verwaltungsrat



**Gerhard
Brandstätter**
Präsident



**Carlo
Costa**
Vize-Präsident



**Nicola
Calabrò**
Beauftragter
Verwalter und
Generaldirektor



**Vinicio
Biasi**
Verwaltungsrat



**Margareth
Helfer**
Verwaltungsrätin



**Barbara
Jäger**
Verwaltungsrätin



**Zeno
Kerschbaumer**
Verwaltungsrat

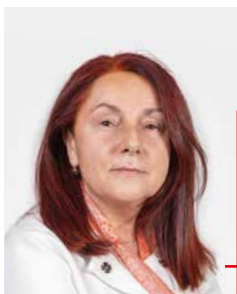


**Evelyn
Kirchmaier**
Verwaltungsrätin



**Astrid
Marinelli**
Verwaltungsrätin

— Collegio sindacale



**Martha
Florian
von Call**
Präsidentin



**Massimo
Biasin**
Aufsichtsrat



**Claudia
Longi**
Aufsichtsrätin

— Gruppe

Die **Gruppe Sparkasse** setzt sich wie folgt zusammen: **Südtiroler Sparkasse AG**, als Muttergesellschaft, **Banca di Cividale AG - Società Benefit (CiviBank)**, als Tochtergesellschaft, an der die Südtiroler Sparkasse AG 81,1% des Gesellschaftskapitals hält, sowie der **Sparim AG** (100prozentiges Tochterunternehmen der Südtiroler Sparkasse AG), der **Sparkasse Energy GmbH** (100prozentiges Tochterunternehmen der Sparim AG) und schließlich **Autosystem AG**, an der die Südtiroler Sparkasse AG eine Beteiligung in Höhe von 25% hat.

GRUPPO SPARKASSE



SPARKASSE
CASSA DI RISPARMIO

Civi  **Bank**



SPARIM
GRUPPE SÜDTIROLER SPARKASSE
GRUPPO CASSA DI RISPARMIO DI BOLZANO



energy
SPARKASSE
CASSA DI RISPARMIO

 **AUTOSYSTEM**

– SPARK

Die Bank für junge Menschen

SPARK – die neue Community, die jungen Menschen dabei hilft, ihre Finanzkompetenz zu stärken.



SPARK möchte ein sicherer Ort sein – physisch wie digital –, an dem junge Menschen Teil einer aktiven Community werden, sich über Finanzthemen austauschen und spezielle Produkte sowie praktische Tools entdecken können, um ihre Finanzen optimal zu gestalten.

Der Name „Funke“

Die Namensgebung SPARK knüpft an das englische Wort für „Funke“ an und ruft Konzepte wie Beginn, Energie, Innovation und Kreativität hervor – etwas, das Neues

entstehen lässt und sich ständig weiterentwickelt. Das Design widerspiegelt die Werte und die Solidität der Marke Sparkasse und erinnert an Formen und Merkmale der Banken der Gruppe (Sparkasse und CiviBank) und versichert Kontinuität und Wiedererkennungswert, allerdings mit einem Ansatz, der stärker an der Bildsprache der jungen Zielgruppen ausgerichtet ist.

Junge Menschen im Mittelpunkt

SPARK ist für Jugendliche unter 30 gedacht und bestrebt, eine stabile und

wertschöpfende Beziehung zu den Zielgruppen Alpha (Altersgruppe 0 bis 15 Jahre) und Gen Z (16 bis 30 Jahre) zu knüpfen und zu pflegen.

Die junge Zielgruppe hat eigene Werte und besondere Bedürfnisse. Deshalb braucht die Kommunikation mit ihr einen direkteren, alltagsnahen und digitalen Ansatz. Gleichzeitig bleiben die Filialen wichtig, denn gerade bei komplexeren finanziellen Fragen spielt die persönliche Beratung weiterhin eine große Rolle.

Die digitale Dimension

Die digitale Dimension ist das Herzstück von SPARK: eine eigene Webseite www.be-spark.it und Social-Media-Kanälen: Instagram, TikTok und YouTube.



Physische Räume

SPARK bietet den jungen Menschen zwei Treffpunkte in Bozen: SPARK Space in der Sparkassenstraße und SPARK Studio am Waltherplatz.

Neue Produkt- und Dienstleistungspalette

Mit der Einführung von SPARK ist das gesamte Produktangebot und die Marke dieses Segments neu gestaltet. Ziel ist es, junge Kundinnen und Kunden noch besser zu erreichen und sie mit passenden Angeboten in den verschiedenen Lebensphasen optimal zu begleiten.

– Für eine bessere Zukunft

Nachhaltigkeit ist der Maßstab unseres Handelns

Wir haben unseren Weg konsequent fortgesetzt, Nachhaltigkeit noch stärker in unsere Strategie und unser Geschäftsmodell zu integrieren. Dabei stützen wir uns auf eine Unternehmenskultur, die darauf ausgerichtet ist, langfristig nachhaltige Werte zu schaffen.



Sparkasse erste Bankengruppe mit integrierter ISO-Zertifizierung

Die Sparkasse ist die erste Bankengruppe in Italien mit einer integrierten ISO-Zertifizierung im Umwelt-, Gesundheits- und Sicherheitsmanagementsystem am Arbeitsplatz. Die drei Gesellschaften der Bankengruppe, bestehend aus Südtiroler Sparkasse, CiviBank und Sparim verfügen über die integrierte Zertifizierung ISO 45001 – ISO 14001.

Grüne Energie für die gesamte Gruppe Sparkasse

Die Gruppe Sparkasse hat einen weiteren wichtigen Meilenstein in der Energiewende gesetzt: Die Tochtergesellschaft Sparkasse Energy hat im Jahr 2025 zwei Solarparks errichtet und in Betrieb genommen, die den Energiedarf der gesamten Bankengruppe decken.

Es handelt sich um zwei Photovoltaikanlagen, eine in der Provinz Mantua und die zweite in der Provinz Verona. Die Gesamtleistung der beiden Solarparks beträgt acht Megawatt. Auf diese Weise wird nicht nur der Strombedarf der gesamten Bankengruppe gedeckt (drei Zentralen und 170 Filialen, was einer Gesamtfläche von rund 100.000 Quadratmetern entspricht), sondern es werden auch indirekt jene Treibhausemissionen kompensiert, die mit der verbleibenden Nutzung von Gasheizungen bzw. Klimaanlage verbunden sind, welche in den nächsten Jahren durch Wärmepumpen ersetzt werden.

Sparkasse in Washington mit dem SDG-Award ausgezeichnet

Die Sparkasse wurde in Washington mit dem SDG-Award für ihren konkreten Beitrag zur Umsetzung der nachhaltigen Entwicklungsziele SDG (Sustainable Development Goals), der Vereinten Nationen ausgezeichnet.

Die Auszeichnungen SDG-Awards wurden im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung in Washington an insgesamt nur 46 Banken weltweit, darunter die Sparkasse, vergeben. Unsere Bank wurde gleich in drei Kategorien ausgezeichnet: Inclusive Banking and Social Impact, Climate Finance und Customer Education.



Erste grüne Anleihe in der Geschichte der Sparkasse

Im Geschäftsjahr 2025 hat die Sparkasse erstmals in ihrer Geschichte eine ‚grüne‘ Anleihe für institutionelle Anleger begeben hat. Die so aufgenommenen 100 Millionen Euro werden zur Finanzierung und/oder Refinanzierung neuer und/oder bestehender Kredite verwendet, die auf Umweltprojekte ausgerichtet sind.

Sparkasse erneut als „Leader der Nachhaltigkeit“ ausgezeichnet

Die Sparkasse gehört erneut zu den Unternehmen in Italien, die sich nachdrücklich für ökologische und soziale Belange einsetzen und somit zu einer respektvolleren und nachhaltigeren Wirtschaftsweise beitragen. Die Bank ist somit zum vierten Mal in Folge als „Leader der Nachhaltigkeit“ bestätigt worden.





428 Mio. Euro Mehrwert

Die Gruppe Sparkasse hat sich zum Ziel gesetzt, nachhaltigen und langfristigen Mehrwert für ihre Stakeholder zu schaffen. Mit ihren Leistungen stärkt sie das wirtschaftliche Gefüge – und schafft dabei spürbaren Mehrwert für alle Anspruchsgruppen.

STAKEHOLDER

Gemeinschaft

Territorium

Partner

Lieferanten

Mitarbeiter

Kunden

Aktionäre

Übersicht über die Steuern und Abgaben
(in Mio. Euro)

Steuern und Abgaben	2025	2024	2023
Direkte Steuern	39,3	42,9	41,8
Stempelgebühren	18,9	18,3	17,4
Sonstige indirekte Steuern	11,6	15,5	10,7
Steuern gesamt auf Gruppenebene	69,8	76,8	69,9
Steuerabgaben Mitarbeiter	30,3	29,1	28,9
Steuerabgaben Selbstständige	1,0	1,3	1,2
Steuerabgaben Kunden	31,1	44,4	30,2
Steuerabgaben Kapitalerträge etc.	38,4	46,3	36,3
Steuerabgaben gesamt auf Gruppenebene	100,8	121,1	96,6
SUMME STEUERN UND ABGABEN *	170,7	197,9	166,5

* entrichtet oder verrechnet mit Guthaben/Anzahlungen

Daten bezogen auf die Gruppe Sparkasse (Südtiroler Sparkasse mit Niederlassung Münschen, CiviBank und Sparim)

Übersicht über die Aufteilung des Mehrwerts (in Mio. Euro)	31.12.25	31.12.24	31.12.23
Aktionäre	37,4	21,8	26,0
Mitarbeiter	167,8	160,4	146,5
(Lohnsumme, einschließlich Steuerabgaben Mitarbeiter)			
An die Gemeinschaft ausgeschütteter Mehrwert	86,5	94,3	94,4
davon Lieferanten	82,5	90,0	90,4
davon Sponsoring, Marketing und Kommunikation	4,0	4,3	4,0
Staat und lokale Körperschaften	60,7	31,8	27,6
Indirekte Steuern und Gebühren	23,9	23,1	22,1
Einkommenssteuern des Geschäftsjahres (Anteil bezüglich der laufenden Steuern)	36,8	8,7	5,5
Ausgeschütteter Mehrwert	352,4	308,3	294,6
Reservefonds	46,1	91,3	52,2
Rückstellungen	-0,7	-0,5	1,6
Abschreibungen	28,7	27,5	25,3
Bewertung zum Fair Value der Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerte	-0,9	-0,2	-5,8
Gewinn (Verlust) aus Beteiligungen	-0,3	-0,1	-0,7
Einkommenssteuern des Geschäftsjahres	2,7	34,1	33,3
Einbehaltener Mehrwert	75,6	152,1	105,8
Mehrwert insgesamt	428,0	460,4	400,4

Der Begriff „Wertschöpfung“ bezeichnet die Fähigkeit eines Unternehmens, Wohlstand zu erzeugen und diesen auf verschiedene Stakeholder zu verteilen. Im Kern beschreibt sie den Nettobeitrag, den die Bank zur Wirtschaft und zur Gemeinschaft in ihrem Wirkungsgebiet leistet.

Die Wertschöpfung gilt als zentraler Indikator für die Ertragskraft eines Unternehmens und seine Fähigkeit, nachhaltigen Mehrwert für Aktionär/-innen, Mitarbeiter/-innen, Kund/-innen und die Gesellschaft insgesamt zu schaffen.

Ein Anstieg der Wertschöpfung ist ein Zeichen für ein erfolgreiches finanzielles und operatives Management sowie für die Wirksamkeit des Beitrags der Bank zur wirtschaftlichen und sozialen Entwicklung des Territoriums.

Die Gruppe Sparkasse hat im Jahr 2025 einen Mehrwert in Höhe von 428 Millionen (Mio.) Euro erreicht.

Wir sind stolz, zum wirtschaftlichen Wohl unserer Gemeinschaft beizutragen und als verlässlicher Partner an ihrer Seite zu stehen.



Unsere Aktionärinnen und Aktionäre: ein zentraler Pfeiler unserer Bank

Die Aktionärinnen und Aktionäre sind eine der zentralen Säulen für Stabilität, Kontinuität und Zukunftsfähigkeit eines Unternehmens. Durch ihr Vertrauen und ihre Unterstützung ermöglichen sie die konsequente Verfolgung strategischer Ziele und begleiten die Entwicklung des Unternehmens mit Verantwortung und Weitsicht. Der Dialog mit unseren Aktionärinnen und Aktionären ist daher ein wesentlicher Bestandteil einer verantwortungsvollen Unternehmensführung – getragen von gegenseitigem Vertrauen und der gemeinsamen Ausrichtung auf nachhaltigen Erfolg.

Wir möchten daher unseren mehr als 22.000 Aktionärinnen und Aktionären unsere aufrichtige Anerkennung für das uns entgegengebrachte Vertrauen und die über die Jahre bewiesene Verbundenheit aussprechen. Ihrer Unterstützung messen wir einen unschätzbaren Wert bei, denn sie bildet ein unverzichtbares Fundament für die Stärke, Glaubwürdigkeit und Zukunft unserer Sparkasse.

Unsere Aktionärinnen und Aktionäre können von exklusiven Vorteilen sowie speziellen Produkten und Dienstleistungen mit attraktiven Konditionen profitieren. Dazu zählen die besonderen Konten Platinum und Silver, die Vorteile und verbundene Dienstleistungen zu sehr interessanten Kontogebühren bieten.

Der exklusive Club Sparkasse, der unseren Aktionärinnen und Aktionären vorbehalten ist und über die Website club.sparkasse.it zugänglich ist, erfreut sich zunehmender Beliebtheit. Er bietet einen echten Mehrwert mit zahlreichen Vorteilen und ist zudem kostenlos.

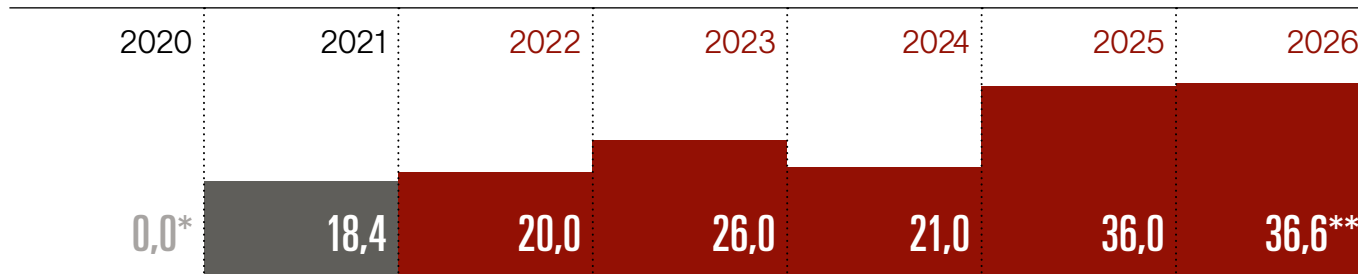


Falls Sie sich noch nicht angemeldet haben, besuchen Sie unsere Website club.sparkasse.it oder scannen Sie den nebenstehenden QRCode und melden Sie sich gleich an.

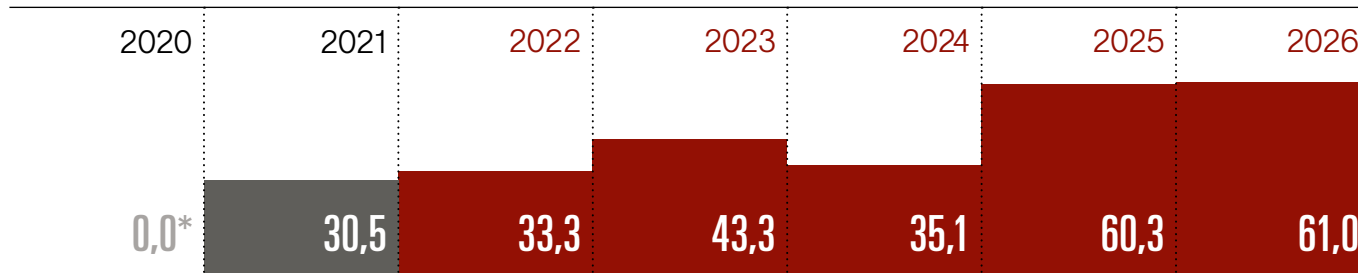


— Dividenden an die Sparkasse-Aktionäre

Dividenden (in Mio. Euro)



Dividenden pro Aktie (in Eurocent)



* Wegen Covid-19 Ausschüttungssperre der Dividenden von Seiten der Europäischen Zentralbank (EZB).

** davon 6 Mio. Zwischendividende November 2025

Unsere Mitarbeiter/-innen

Die Gruppe Sparkasse stärkt ihr Engagement für die Gleichstellung der Geschlechter und erhält dafür die entsprechende Zertifizierung – als Anerkennung ihres Einsatzes für Diversity und Inklusion.

Zertifiziert wurden alle drei Gesellschaften der Bankengruppe, bestehend aus **Sparkasse, CiviBank und Sparim**. Die Zertifizierung ist ein sichtbares Zeichen dafür, dass unser Engagement für Inklusion und Gleichstellung nicht neu ist, sondern seit vielen Jahren intensiv gelebt wird. Seit Langem setzen wir gezielte Maßnahmen und Initiativen um, die Chancengleichheit fördern, Respekt stärken und Vielfalt als Bereicherung sichtbar machen.

Das Ergebnis des Zertifizierungsverfahrens spiegelt die **grundlegenden Werte** der Bankengruppe wider:

- ✓ Inklusion: ein offenes und einladendes Arbeitsumfeld für alle schaffen;
- ✓ Fairness: gleiche Chancen für persönliches Wachstum und berufliche Entwicklung gewährleisten;
- ✓ Wertschätzung von Unterschieden: Vielfalt als Ressource verstehen, die die Bankengruppe und die Gemeinschaft bereichert.

Gegenstand der Analyse im Zertifizierungsverfahren waren vornehmlich jene Bereiche, in denen die Gruppe Sparkasse besonders aktiv ist, unter anderem:

- ✓ Auswahl- und Einstellungsprozesse, um Fairness und Transparenz zu gewährleisten.
- ✓ Vergütungspolitik, mit besonderem Fokus auf Gleichstellung und interne Kohärenz;
- ✓ Karriere- und Personalentwicklungswege, um gleiche Chancen für Wachstum und Weiterentwicklung zu fördern;
- ✓ Schulungen und Sensibilisierungsmaßnahmen zur Stärkung einer inklusiven Unternehmenskultur;
- ✓ Work-Life-Balance, durch Maßnahmen zur besseren Vereinbarkeit von Privat- und Berufsleben.

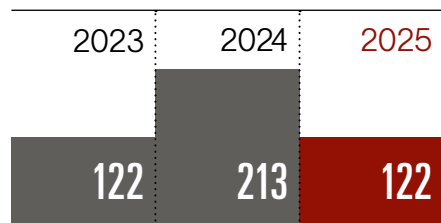
Unsere Bankengruppe setzt sich weiter dafür ein, eine Zukunft zu gestalten, in der



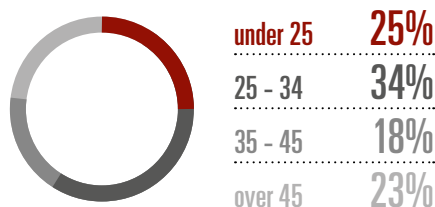
jede Person ihr Talent voll entfalten kann und so zu einer inklusiven, fairen und auf gemeinsames Wachstum ausgerichteten Unternehmenskultur beiträgt.

Mit **über 2.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter** ist die Gruppe Sparkasse nicht nur die größte territoriale Bank im Nordosten Italiens, sondern auch **einer der bedeutendsten Arbeitgeber in diesem Territorium**. Unser Ziel ist es, **junge Talente** anzuziehen und zu fördern.

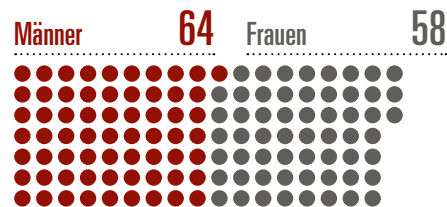
Einstellungen pro Jahr



Einstellungen nach Alter



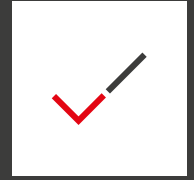
Einstellungen nach Geschlecht





Unsere neuen Mitarbeiter/-innen 2025

— Überblick zur Geschäftstätigkeit



Wichtigste Daten

26

Sparkasse

Überblick zur
Geschäftstätigkeit

Im Fokus

Überblick
Sozialreport

Anhang

– Gruppe Sparkasse:

Stabile Ertragsfähigkeit – Ziele des Strategieplans deutlich übertroffen

Der Reingewinn auf Gruppenebene (einschließlich CiviBank) erreicht 87,5 Millionen (Mio.) Euro, während auf individueller Bankebene die Muttergesellschaft Südtiroler Sparkasse einen Reingewinn von 81,4 Mio. Euro erzielt.

Eckdaten der Gruppe Sparkasse

- ✓ Der **Reingewinn** beläuft sich auf **87,5 Mio.** Euro.

 - ✓ Die **Bruttokredite an Kunden** belaufen sich auf **10,0 Milliarden (Mrd.)** Euro.

 - ✓ Die **direkten Kundeneinlagen** betragen **12,8 Mrd.** Euro.

 - ✓ Die Gesamtsumme im **Fondsgeschäft** erreicht **4,9 Mrd.** Euro.

 - ✓ Im Laufe des Geschäftsjahres 2025 wurden **neue Kredite** mit mittel- und langfristiger Laufzeit in Höhe von **1.941 Mio.** Euro vergeben, davon **1.446 Mio.** Euro an Unternehmen und **494 Mio.** Euro an Familien.

 - ✓ Die **Bilanzsumme** der Gruppe beläuft sich auf **15,7 Mrd.** Euro.

 - ✓ Die Gruppe zählt etwa **300.000 Kundinnen und Kunden** und umfasst **173 Filialen.**
-

Wichtige Ratios und Kennzahlen

Vermögens- kennzahlen	Sparkasse	CiviBank	Gruppe
CET 1	17,4%	20,2%	16,6%
TIER 1	18,3%	20,2%	17,4%
TCR	19,2%	20,6%	18,2%
NPL ratios*			
NPL Brutto	2,8%	5,7%	3,7%
NPL Netto	1,3%	3,3%	1,9%
Deckungs- grad	53,6%	44,6%	49,4%

* Gewichteter Mittelwert der Summe der Daten auf Bankebene (ohne Wertberichtigungen PPA)

Die Vermögenskennzahlen der zwei Banken und der Gruppe profitieren von den positiven Auswirkungen der eingeführten Vorschriften „Basel IV“, der erstmals angewandten internen Modellen IRB sowie vom hohen Gewinnanteil 2025, der Rücklagen zugeführt wird, bereinigt

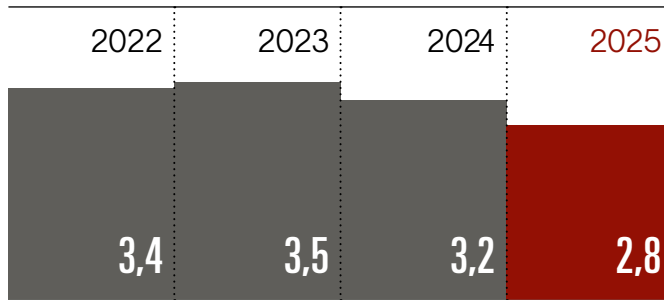
von den Auswirkungen auf das Vermögen durch die Freistellung der Rücklage der Übergewinne. Die **harte Kernkapitalquote (CET 1 Ratio)** beläuft sich auf **16,6%** im Vergleich zu 14,7% im Vorjahr, während die **Gesamtkapitalquote (Total Capital Ratio)** auf **18,2%** gegenüber 16,0% im Vorjahr gestiegen ist.

Auf Gruppenebene liegen die **NPL-Ratios bei Werten, mit welchen die Gruppe Sparkasse zu den Kreditinstituten mit dem niedrigsten Niveau an Problemkrediten zählt: Brutto-Wert 3,7% und Netto 1,9%** (Summe der individuellen Werte der zwei Banken der Gruppe).

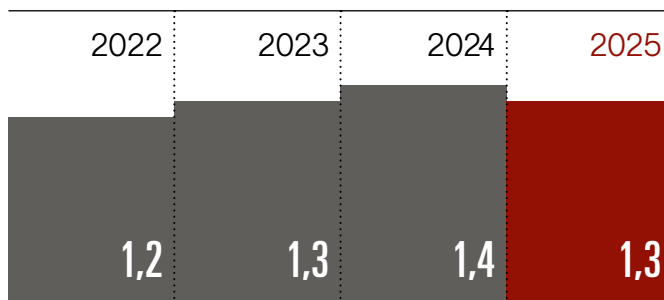
Der **Deckungsgrad für Problemkredite** beläuft sich auf **49,4%**.

Kreditqualität

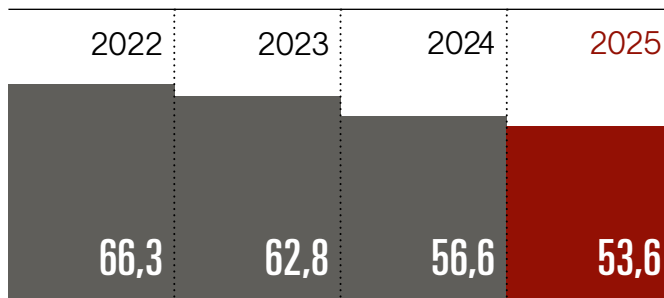
NPL Ratio brutto (in Prozent)



NPL Ratio netto (in Prozent)



Deckungsgrad für Problemkredite (in Prozent)

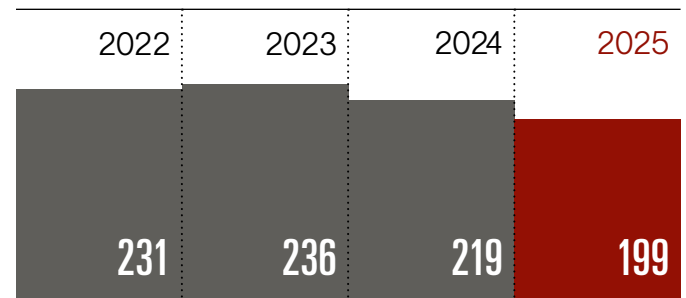


Die Kennzahl **NPL-Ratio** der Muttergesellschaft Sparkasse beläuft sich auf **brutto** 2,8%. Dies entspricht einem **Netto**-Wert (abzüglich der Rückstellungen) von 1,3%.

Mit diesen Werten und angesichts des hohen **Deckungsgrades** für Problemkredite – dank der erfolgten Rückstellungen sind 53,6% der Risiken abgesichert – zählt die Sparkasse diesbezüglich zu den führenden Kreditinstituten in Italien. Gleichzeitig wurden damit die Grundlagen zur Begegnung eventueller künftiger Risiken weiter gefestigt.

Die **Problemkredite** belaufen sich auf 199 Mio. Euro gegenüber den 219 Mio. Euro Ende 2024.

Problemkredite (in Mio. Euro)

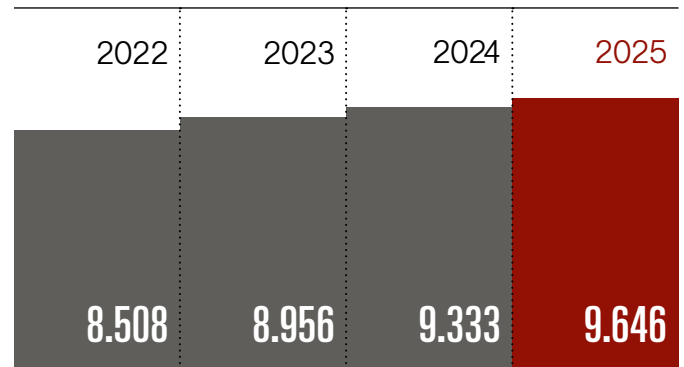


Einlagen

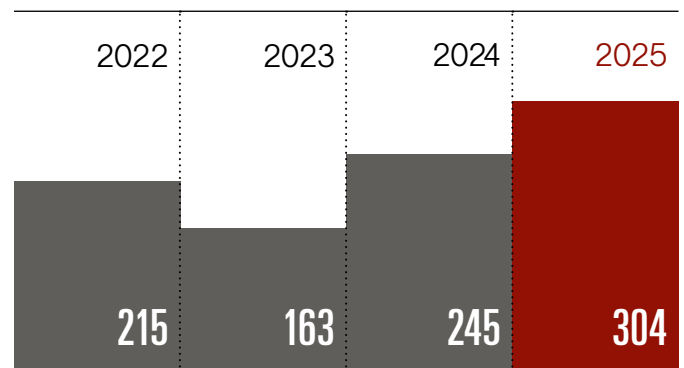
Die **direkten Einlagen** der Muttergesellschaft Südtiroler Sparkasse verzeichnen einen deutlichen Anstieg (+ 388 Mio. Euro) und wachsen auf insgesamt **9,646 Milliarden** (Mrd.) Euro.

Die Neuzuflüsse im **Fondsgeschäft** belaufen sich auf **304 Mio.** Euro. Dies zeigt, dass die Bank auch in herausfordernden Zeiten mit ihrer hochqualifizierten Beratung stets nah am Kunden ist.

Direkte Einlagen (in Mio. Euro)

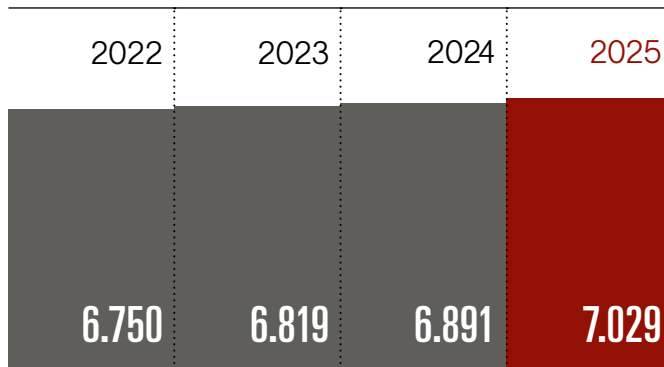


Neuzuflüsse im Fondsgeschäft (in Mio. Euro)



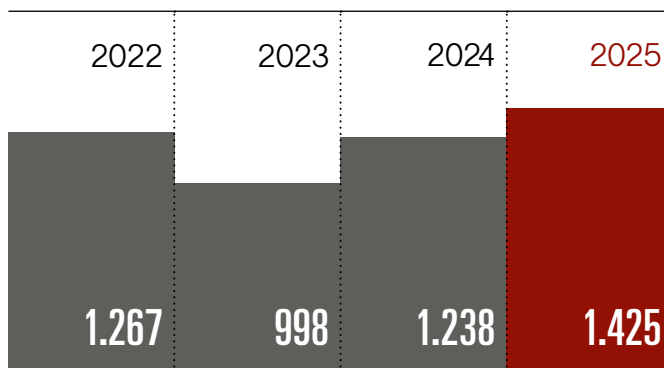
Ausleihungen

Ausleihungen an Kunden (in Mio. Euro)



Die **Ausleihungen an Kund/-innen** auf Bankebene belaufen sich auf **7.029 Mio.** Euro – eine Bestätigung der wichtigen Unterstützung der Bank in den Territorien, in denen sie tätig ist.

Ausgabe von neuen Krediten (in Mio. Euro)



Die **neuen Kredite** mit mittel- und langfristiger Leihfrist an Private und Unternehmen betragen **1.425 Mio.** Euro.

Erträge

Der **Zinsertrag** beläuft sich auf **205,3 Mio.** Euro und ist gegenüber 2024 leicht zurückgegangen (-2,8%). Trotz sinkender Zinsen blieb die Zinsmarge insgesamt auf einem guten Niveau. Zwar gingen die Zinserträge aus dem Kreditgeschäft zurück, wurden jedoch nicht vollständig durch den Rückgang der auf die direkten Einlagen gezahlten Zinsen ausgeglichen.

Der **Provisionsertrag** beläuft sich auf **100,1 Mio.** Euro, in Linie mit dem bereits dem zufriedenstellenden Ergebnis des Vorjahres, was den Trend einer zunehmenden Diversifizierung auch im Jahr 2025 bestätigt. Besonders hervorzuheben sind die Erträge im Fondsgeschäft, was die ausgezeichnete Positionierung der Bank in der Anlageberatung in ihrem Einzugsgebiet unterstreicht.

Kosten

Die **Betriebskosten** der Muttergesellschaft Sparkasse beziffern sich auf **207,8 Mio.** Euro mit einer Zunahme von 2,1% gegenüber 2024. Ausgenommen von diesem Posten ist der 2024 erzielte Veräußerungsgewinn aus dem Verkauf des Unternehmenszweigs der Acquiring-Tätigkeit in Höhe von 22,8 Mio. Euro.

Zinsertrag (in Mio. Euro)

2022	2023	2024	2025
203,3	197,7	211,1	205,3

Provisionsertrag (in Mio. Euro)

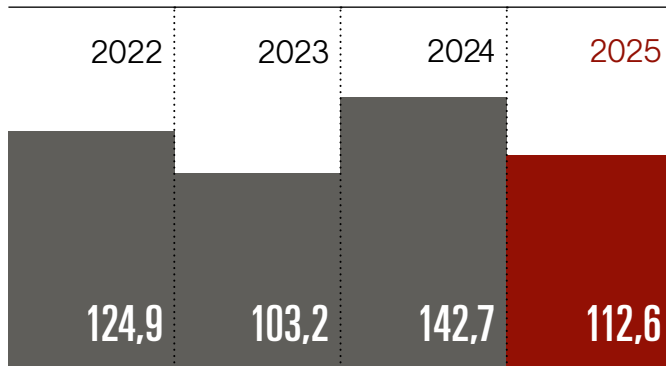
2022	2023	2024	2025
94,1	95,3	100,3	100,1

Betriebskosten (in Mio. Euro)

2022	2023	2024	2025
201,1	192,7	203,4	207,8

Betriebsergebnis

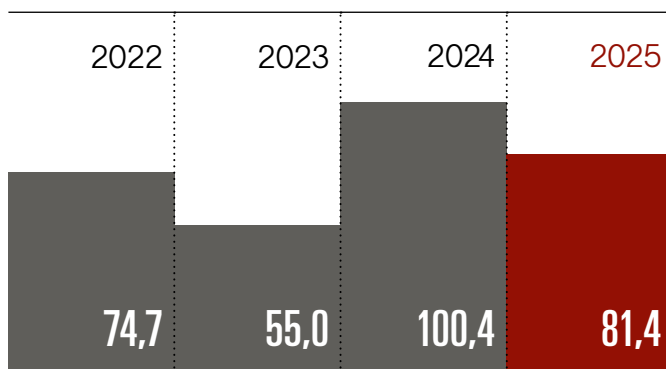
(Erträge minus Kosten in Mio. Euro)



Betriebsergebnis

Die Muttergesellschaft Sparkasse schließt das Geschäftsjahr 2025 mit einem **Betriebsergebnis**, das sich aus der Differenz zwischen den Erträgen aus der laufenden Geschäftstätigkeit und den Kosten ergibt, in Höhe von **112,6 Mio. Euro** ab. Im Vergleich zu 2024 ist zu berücksichtigen, dass die Bilanz des vorhergehenden Geschäftsjahres von einer positiven einmaligen Komponente gekennzeichnet war, die auf neue, mit Nexi abgeschlossene Vertriebsabkommen zurückzuführen war.

Reingewinn (in Mio. Euro)



Reingewinn

Der **Reingewinn** auf Bankebene erreicht **81,4 Mio. Euro**. Im Vergleich zu 2024 ist zu berücksichtigen, dass die Bilanz des vorhergehenden Geschäftsjahres von der oben genannten positiven einmaligen Komponente gekennzeichnet war, die auf neue, mit Nexi abgeschlossene Vertriebsabkommen zurückzuführen war. Bereinigt man das Ergebnis 2024 von dieser einmaligen Komponente, ist der Reingewinn 2025 leicht gewachsen (+4,5%).

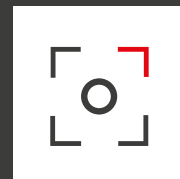
— Geschäftsergebnis im Überblick Gruppe

Vermögensdaten (in Millionen Euro)	31.12.25	31.12.24	31.12.23	31.12.22
Verwaltete Mittel	30.275	28.910	28.072	27.959
Ausleihungen netto	9.765	9.628	9.669	9.991
Gesamteinlagen	20.510	19.282	18.402	17.968
- Direkte Einlagen	12.798	12.395	12.202	12.273
- Indirekte Einlagen	7.712	6.887	6.200	5.695
- davon Vermittlungs- und Versicherungsgeschäft	4.969	4.484	4.212	4.075
Bilanzsumme	15.716	15.523	17.192	17.441
Reinvermögen	1.215	1.179	1.092	1.019
Gewinn- und Verlustdaten (in Millionen Euro)	31.12.25	31.12.24	31.12.23	31.12.22
Gesamterträge	415,2	429,5	431,5	384,3
- davon Zinsertrag	285,6	296,0	301,5	266,4
- davon Provisionsertrag	121,7	119,0	131,2	114,9
Betriebskosten	-281,0	-241,3	-274,4	-255,7
- davon Personalkosten	-167,8	-160,4	-146,5	-143,5
- davon Verwaltungskosten	-110,4	-117,4	-116,5	-95,7
Risikokosten	-8,4	-28,9	-43,6	-43,1
Reingewinn (Reinverlust) brutto	126,67	160,7	121,2	201,3
Reingewinn (Reinverlust)	83,5	113,1	78,2	175,4
Indizes (%)	31.12.25	31.12.24	31.12.23	31.12.22
Vermögenskennzahlen				
CET 1 Ratio	16,64	14,65	14,09	12,60
Tier 1 Ratio	17,37	15,33	14,80	13,27
Total Capital Ratio	18,22	15,96	15,48	14,20
Ertragskennzahlen				
ROE	6,98	9,96	7,41	18,58
Cost / Income Ratio	65,72	60,33	59,03	54,42
Liquiditätskennzahlen				
LCR - Liquidity Coverage Ratio	191,24	197,09	221,16	187,60
NSFR - Net Stable Funding Ratio	125,50	124,21	127,47	120,89
Kreditkennzahlen				
NPL Ratio	3,53	3,62	3,84	3,61
Texas Ratio	15,81	15,81	16,62	19,39

— Geschäftsergebnis im Überblick Sparkasse

Vermögensdaten (in Millionen Euro)	31.12.25	31.12.24	31.12.23	31.12.22
Verwaltete Mittel	22.667	21.509	20.496	19.564
Ausleihungen netto	6.905	6.737	6.652	6.621
Gesamteinlagen	15.762	14.772	13.844	12.942
- Direkte Einlagen	9.646	9.333	8.956	8.508
- Indirekte Einlagen	6.116	5.439	4.888	4.434
- davon Vermittlungs- und Versicherungsgeschäft	3.788	3.456	3.214	3.073
Bilanzsumme	11.903	11.610	12.908	12.298
Reinvermögen	1.002	967	897	866
Gewinn- und Verlustdaten (in Millionen Euro)	31.12.25	31.12.24	31.12.23	31.12.22
Gesamterträge	318,2	321,4	296,0	306,3
- davon Zinsertrag	205,3	211,1	197,7	203,3
- davon Provisionsertrag	84,1	83,4	95,3	94,1
Betriebskosten	-205,4	-173,2	-199,4	-205,1
- davon Personalkosten	-126,1	-120,6	-105,8	-112,9
- davon Verwaltungskosten	-76,6	-80,6	-80,1	-77,2
Risikokosten	-1,9	-14,5	-16,5	6,3
Reingewinn (Reinverlust) brutto	110,3	133,4	80,8	107,7
Reingewinn (Reinverlust)	81,4	100,4	55,0	74,7
Indizes (%)	31.12.25	31.12.24	31.12.23	31.12.22
Vermögenskennzahlen				
CET 1 Ratio	17,42	15,31	15,10	13,73
Tier 1 Ratio	18,29	16,10	15,93	14,50
Total Capital Ratio	19,20	16,74	16,63	15,50
Ertragskennzahlen				
ROE	8,26	10,77	6,24	8,88
Cost / Income Ratio	61,98	57,83	61,89	55,91
Liquiditätskennzahlen				
LCR - Liquidity Coverage Ratio	187,06	195,92	220,85	196,15
NSFR - Net Stable Funding Ratio	125,88	125,00	126,74	124,70
Kreditkennzahlen				
NPL Ratio	2,84	3,17	3,47	3,42
Texas Ratio	9,47	10,04	10,01	9,19

— Im Fokus



Unsere dritte Filiale in der Region
Emilia Romagna eröffnet

– 3 Filiali in 3 Jahren

Emilia Romagna: nach Bologna und Modena jetzt auch Reggio Emilia

Drei Filialen in der Emilia Romagna in drei Jahren: Die Sparkasse baut ihre Präsenz in dieser wirtschaftlich starken Region aus. Nach der Eröffnung der Filialen in Bologna und Modena wurde im Geschäftsjahr 2025 eine weitere Geschäftsstelle in Reggio Emilia eingeweiht.

Die neue Filiale betreut die Kundinnen und Kunden im westlichen Teil der Region, bestehend aus den Provinzen Reggio Emilia, Parma und Piacenza.



Zudem ist die Lage der Filiale äußerst prestigeträchtig und strategisch: Sie befindet sich am wichtigsten Platz der Stadt, gegenüber dem Dom und neben dem Rathaus.

Die Eröffnung einer auf Private- und Corporate-Banking spezialisierten Filiale in Reggio Emilia ist ein klares Bekenntnis dafür, in einem Segment tätig sein zu wollen, in dem Kunden höchste fachliche Kompetenz und maßgeschneiderte Beratung erwarten

Die Geschäftszahlen bestätigen den Erfolg in der Emilia-Romagna, wo die Sparkasse im Corporate Banking bereits über 230 Firmenkunden mit einem Finanzierungsvolumen von mehr als 700 Millionen Euro zählt, während sie im Private Banking etwa 200 Kunden mit einem verwalteten Vermögen von mehr als 97 Millionen Euro betreut.

– Studienkredit SPARK

Sparkasse unterstützt Studierende

Mit dem „Studienkredit SPARK“ will die Sparkasse die Entwicklung junger Studierender fördern und ihnen ermöglichen, sich ohne finanzielle Sorgen der Aus- und Weiterbildung zu widmen.

Die Initiative richtet sich an **Studierende zwischen 18 und 40 Jahren**; finanziert werden die Ausgaben, die direkt mit dem universitären Ausbildungsweg verbunden sind. Der Kredit wird **zu vorteilhaften Bedingungen** angeboten. Voraussetzung ist, dass die vorgesehenen Kriterien hinsichtlich schulischer und

universitärer Leistung erfüllt werden. Die Sparkasse bekräftigt damit ihr Engagement für soziale Nachhaltigkeit, indem sie Inklusion sowie den Zugang zu Bildung für alle fördert. Wir sind überzeugt, dass Talent und Einsatz junger Menschen mit Vertrauen und Weitblick unterstützt werden sollten, denn sie sind



der Schlüssel für die Zukunft unseres Territoriums.



Mehr erfahren:

– Cybersicherheit an 1. Stelle

Sparkasse nimmt Vorreiterrolle in der Finanzwelt ein



Die Sparkasse nimmt eine Vorreiterrolle in der Finanzwelt ein: Unsere Bank ist **das erste Unternehmen der Finanzbranche in Italien und eines der ersten in Europa**, das digitale Systeme einführt, die **kryptografischen Angriffen der nächsten Generation standhalten**. Damit gewährleistet die Sparkasse ihren Kundinnen und Kunden eine „zukunftsichere“ Verbindung zum Schutz der Daten. Das neue System gründet auf die Technologie „Quantum Key Distribution“ (QKD), zu Deutsch Quantenschlüsselverteilung, um Kommunikation und Daten langfristig bestmöglich zu schützen und schon heute auf die Risiken vorbereitet zu sein, welche

die sogenannte Quantenrechnung in Zukunft mit sich bringen kann. Unsere Investition in dieses Projekt ist ein konkreter Schritt, um das **Sicherheitsnetz zu optimieren und insgesamt widerstandsfähiger zu machen**. So erreichen wir ein hohes Sicherheitsniveau und bieten auch unseren Kundinnen und Kunden einen wichtigen Schutz – in einer Welt, in der die Bedrohungen ständig zunehmen und sich verändern. Gerade weil digitale Sicherheit für wichtige Bereiche unverzichtbar ist – vom Online-Banking über digitale Zahlungen bis zum Schutz persönlicher Daten und der reibungslosen Abwicklung von Bankdienstleistungen –, bedeutet ein quantum-sicherer Ansatz, konkreten Risiken vorzubeugen.

– Vermögens- verwaltung

Neues Angebot für Anleger/-innen

Das **Vermögensverwaltungsangebot der Sparkasse** zeichnet sich durch einen maßgeschneiderten Ansatz aus, um auf die spezifischen Bedürfnisse unserer Kundinnen und Kunden eingehen zu können.

Wir bieten Ihnen ein breites Angebot an Anlagestrategien von dynamischen und wachstumsorientierten bis hin zu den konservativen, die darauf abzielen, das Kapital zu schützen. Unterstützt werden wir dabei von den weltweit renommierten, erstklassigen Asset Managern **Fidelity International** und **Eurizon Capital**.



Mehr erfahren:



Wir wählen für Sie die besten Marktchancen aus.

Vermögensverwaltung

Ihre Anlageziele stehen im Mittelpunkt – ganz egal, ob Sie Renditen maximieren oder Ihr Vermögen schützen möchten.

sparkasse.it 

Civi Bank
GRUPPO SPARKASSE

EURIZON
ASSET MANAGEMENT

Fidelity
INTERNATIONAL

SPARKASSE
CASSA DI RISPARMIO

– 150 Millionen für Unternehmen

Neues Paket von begünstigten Finanzierungen

Die Gruppe Sparkasse und die Europäische Investitionsbank (EIB) haben ein Abkommen unterzeichnet, mit dem ein neuer **Plafond für begünstigte Finanzierungen** für Klein- und Mittelunternehmen in Höhe von insgesamt **150 Millionen Euro** zur Verfügung gestellt wird, davon **60 Millionen** zur Unterstützung von Initiativen im Bereich **Klimaschutz und ökologische Nachhaltigkeit**.

Die Zusammenarbeit der Sparkasse mit der EIB besteht

seit über zehn Jahren. Bisher konnten **insgesamt 800 Millionen Euro an Finanzierungen** für unsere Firmenkunden bereitgestellt werden.

Mit diesem Abkommen bestätigt die Gruppe Sparkasse ihren Einsatz für Unternehmen ihres Einzugsgebietes, mit besonderer Aufmerksamkeit auf nachhaltige Entwicklung und Klimaschutz.

— Überblick Sozialreport



Die Sparkasse versteht sich als verlässlicher Partner für die Menschen und die Region – weit über das Finanzielle hinaus. Ihr Engagement gilt Projekten mit sozialem, kulturellem und ökologischem Wert, die sichtbar wirken und die Entwicklung des Lebensraums konkret fördern. Mit der Unterstützung lokaler Vereine und wichtiger Einrichtungen möchte die Bank einen nachhaltigen Beitrag für die Gemeinschaft, für die Menschen und für die Umwelt leisten. Dieses Engagement ist eng mit dem Ziel verbunden, die Beziehung zu unseren Kundinnen und Kunden weiter zu vertiefen – durch mehr Nähe und eine stärkere Bindung. Gleichzeitig möchte die Sparkasse das soziale und wirtschaftliche Umfeld, in dem sie tätig ist, fördern und stärken. Die Unterstützung der Region ist daher nicht nur Ausdruck unserer Identität, sondern auch ein strategischer Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung und zu langfristigem gemeinsamem Mehrwert.

– Crowdfunding

Gemeinsam wachsen

Was bedeutet Crowdfunding? Es handelt sich um eine Finanzierungsform, bei der viele Menschen (die „Crowd“) über Online-Plattformen kleine Geldbeträge für ein Projekt spenden. Die Gruppe Sparkasse bietet dabei eine konkrete Unterstützung.

Sparkasse Crowd

Die Sparkasse bemüht sich, einen positiven Beitrag für die Entwicklung der Gesellschaft zu leisten. Aus diesem Grund stellt sie seit 2025 – dank des erfolgreichen Vorbilds CiviCrowd (siehe unten) – gemeinnützigen Organisationen die Plattform „Sparkasse Crowd“ zur Verfügung: eine Crowdfunding-Plattform, die Vereinen hilft, ihre Projekte im Bereich Soziales mit Unterstützung aus der Gesellschaft zu verwirklichen. Den Auftakt machte eine Kooperation mit der Stiftung Caritro.

Scannen Sie den **QR-Code** und besuchen Sie die Webseite Sparkasse Crowd, um mehr über die Projekte und Initiativen zu erfahren und einen Beitrag zu leisten.



CiviCrowd

Nach dem Erfolg der ersten beiden Ausgaben startet CiviBank eine neue Auflage von „CiviCrowd FOR 2030“: ein Förderwettbewerb, der gemeinnützige Vereine im Nordosten Italiens dabei unterstützt, Crowdfunding als wirksames Instrument für nachhaltige Entwicklungsprojekte zu nutzen und echten Mehrwert für die Gemeinschaft zu schaffen.



Um mehr über die verschiedenen Projekte zu erfahren, scannen Sie den **QR-Code** und erfahren Sie mehr über CiviCrowd.



– Internationales Netzwerk

Die Führungsspitzen der Freien Sparkassen in Europa



Unsere Sparkasse war Gastgeber eines internationalen Banken-Treffen auf höchster Ebene. Über 80 Vorstandsvorsitzende und Direktoren von europäischen Sparkassen konnten wir begrüßen. Der Verband der Freien Sparkassen hat nämlich bei uns seine Mitgliederversammlung abgehalten.

Ein besonderer Augenblick war die Verleihung einer hohen Auszeichnung an Präsident Gerhard Brandstätter: Er wurde zum Ehrenvorstand des Verbandes ernannt.

Im Bild v.l.n.r. Nicola Calabrò, Gerhard Brandstätter, Tim Nesemann (Präsident

des Verbandes der Freien Sparkassen), Landeshauptmann Arno Kompatscher, Evelyn Kirchmaier (Vize-Präsidentin des Unternehmerverbandes und Verwaltungsrätin der Sparkasse) und der Vize-Präsident unserer Sparkasse, Carlo Costa.



– Sport

Leidenschaft, Einsatz und Teamgeist

Unsere Leidenschaft für den Sport lebt mit den Emotionen großer Ereignisse und den erreichten Erfolgen immer wieder neu auf. Deshalb unterstützen wir Spitzenmannschaften in verschiedenen Disziplinen und ermöglichen exklusive Erlebnisse, in denen die Werte unserer Bank spürbar werden: Leidenschaft, Einsatz und Teamgeist.



– Für die Wirtschaft vor Ort

Wachstum und Entwicklung für eine bessere Zukunft

Wir sind tief im Territorium verwurzelt, in dem wir tätig sind: als Bank an der Seite von kleinen und mittleren Unternehmen und als Impulsgeber für die Wirtschaft vor Ort.

Neue Partnerschaften für einen nachhaltigen Tourismus

Die Sparkasse hat Partnerschaftsabkommen mit verschiedenen wichtigen Tourismusorganisationen in den Territorien, in denen sie tätig ist, geschlossen, darunter Südtirol, Trentino, Abano und Colli Euganei. Das weitreichende Partnerschaftsabkommen mit dem **Hoteliere- und**

Gastwirteverband HGV wurde erneuert, mit dem Ziel, die Zusammenarbeit zu stärken. Im Bild v.l.n.r. (sitzend) der neue HGV-Präsident Klaus Berger und Sparkasse-Präsident Gerhard Brandstätter, (stehend) Klaus Schmidt (Leiter der Abteilung Unternehmensberatung), Verbandsdirektor Raffael Mooswalder, Generaldirektor Nicola Calabrò, Pasquale Fusco (Leiter der Abteilung Business Banking der Sparkasse) und Moritz Moroder (Verantwortlichen der Direktion Commercial Banking der Sparkasse). Weiters hat die Sparkasse ein Partnerschaftsabkommen mit dem **Verband der Hoteliere und Tourismusbetrieben im Trentino** (Associazione Albergatori ed Imprese Turistiche della Provincia di Trento ASAT – FEDERALBERGHI TRENTINO), abgeschlossen. Die Bank begleitet Hoteliere auf ihrem Weg zu mehr Nachhaltigkeit mit individueller Beratung und passenden Finanzierungslösungen. Schließlich ist die Sparkasse exklusiver Partner des Tourismusverbandes **Federalberghi Terme Abano Montegrotto** geworden, um die dortigen Tourismusbetriebe auf ihrem schrittweisen Weg zu mehr Nachhaltigkeit zu betreuen.



– Kunst & Kultur

Schätze und Talente in unserem Territorium

Wir engagieren uns in den Territorien, in dem wir tätig sind, aktiv für kulturelle Initiativen, um den sozialen Zusammenhalt zu stärken. Denn wir sind überzeugt, dass Kultur Dialog schafft und gesellschaftliches Engagement fördert.

Kunst

In einer Zeit, in der Gesichter millionenfach digital erfasst und analysiert werden, erinnern uns die Werke der Kunstausstellung der Sparkasse mit ihrem begleitenden Kunstkalender daran, dass jedes Antlitz mehr ist als eine Summe von Merkmalen. 15, vornehmlich

jungen Künstlerinnen und Künstlern, von denen sieben aus der Europaregion Tirol stammen, haben ihre Werke ausgestellt.

Kultur

Wir fördern zahlreiche bedeutende kulturelle Initiativen und Veranstaltungen



in den Territorien, in denen unsere Bank tätig ist. Einen besonderen Stellenwert nehmen dabei Projekte aus den Bereichen Theater, Musik und Film ein.



südtirol festival
merano . meran

Südtiroler
> Kulturinstitut



cristallo
teatro

Festival
della Bellezza
i Maestri dello Spirito



EUROPA CINEMAS
FILMCLOB



Carambolage
kleinkunsttheater / piccolo teatro

— Vermögensübersicht der Gruppe

Posten der Aktiva (in Millionen Euro)	31.12.25	31.12.24	31.12.23	31.12.22
10. Kassenbestand und liquide Mittel	860,3	717,3	961,4	1.167,6
20. Erfolgswirksam zum Fair Value bewertete Finanzanlagen	191,2	197,6	192,5	182,9
30. Zum Fair Value bewertete Finanzanlagen mit Auswirkung auf die Gesamrentabilität	570,0	194,2	316,4	369,9
40. Zu forgeführten Anschaffungskosten bewertete Finanzanlagen	13.002,9	13.243,3	14.474,5	14.733,5
- Forderungen an Banken	674,8	435,8	300,9	243,9
- Forderungen an Kunden	12.328,1	12.807,4	14.173,7	14.489,5
50. Derivatgeschäfte zur Abdeckung	58,7	31,2	37,8	60,5
60. Wertanpassung der Finanzanlagen zur allgemeinen Abdeckung (+/-)	-41,6	3,4	-14,9	-59,4
70. Beteiligungen	10,5	10,3	10,2	9,5
90. Sachanlagen	422,9	414,8	414,6	380,8
100. Immaterielle Vermögensgüter	36,6	35,2	30,1	25,3
110. Steuerforderungen	152,8	138,0	176,0	179,7
120. Langfristige Aktiva und Gruppen von Aktiva auf dem Weg der Veräußerung	6,0	7,1	1,1	1,0
130. Sonstige Aktiva	446,0	530,6	592,2	390,2
Summe der Aktiva	15.716,2	15.522,9	17.191,8	17.441,5

Posten der Passiva und des Reinvermögens (in Millionen Euro)	31.12.25	31.12.24	31.12.23	31.12.22
10. Zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete finanzielle Verbindlichkeiten	13.959,2	13.789,1	15.511,4	15.871,3
a) Verbindlichkeiten gegenüber Banken	1.160,9	1.394,6	3.309,4	3.598,5
b) Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	11.987,0	11.704,1	11.773,2	12.149,2
c) Wertpapiere im Umlauf	811,3	690,5	428,8	123,6
20. Finanzielle Verbindlichkeiten aus Handel	0,1	0,6	0,4	0,9
30. Zum Fair Value bewertete finanzielle Verbindlichkeiten	0,0	0,0	0,0	-
40. Deckungsderivate	7,7	30,6	24,6	-
60. Steuerverbindlichkeiten	53,1	22,2	19,1	10,6
70. Passiva im Zusammenhang mit zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerten	0,4	0,5	0,5	1,5
80. Sonstige Verbindlichkeiten	342,9	360,3	380,3	372,2
90. Personalabfertigungsfonds	1,8	1,9	2,5	3,3
100. Fonds für Risiken und Verpflichtungen	65,8	70,9	95,1	101,9
120. Bewertungsrücklagen	22,1	21,3	21,5	4,6
140. Kapitalinstrumente	44,7	45,2	45,2	45,2
150. Rücklagen	463,1	398,5	337,8	182,3
155. Zwischendividende (-)	-6,0	-6,0	0,0	0,0
160. Emissionsaufpreis	141,9	141,4	151,3	151,3
170. Kapital	469,6	469,3	469,3	469,3
180. Eigene Aktien (-)	-3,7	-3,4	-11,2	-9,6
190. Vermögen Dritter (+/-)	69,94	67,4	66,0	61,2
200. Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres (+/-)	83,5	113,1	78,2	175,4
Summe der Passiva und des Reinvermögens	15.716,2	15.522,9	17.191,8	17.441,5

— Gewinn- und Verlustrechnung der Gruppe

Posten (in Millionen Euro)	31.12.25	31.12.24	31.12.23	31.12.22
30. Zinsertrag	285,6	296,0	301,5	266,4
60. Provisionsertrag	121,7	119,0	131,2	114,9
70. Dividenden und ähnliche Erträge	3,1	4,0	2,3	3,2
80. Netto-Ergebnis aus der Handelstätigkeit	1,7	2,6	1,6	4,9
90. Netto-Ergebnis aus der Deckungstätigkeit	5,6	5,7	-2,9	1,5
100. Gewinn (Verlust) aus Veräußerung von Finanzanlagen/-verbindlichkeiten	1,3	0,8	-2,4	-0,3
110. Netto-Ergebnis der zum Fair Value bewerteten Finanzanlagen/-verbindlichkeiten	-3,7	1,4	0,1	-6,2
120. Betriebsertrag	415,2	429,5	431,5	384,3
130. Netto-Ergebnis aus Wertberichtigungen/-aufholungen für Kreditrisiken	-8,4	-28,9	-43,6	-43,1
140. Gewinne/Verluste aus Vertragsänderungen ohne Löschungen	-0,7	0,1	0,9	0,0
150. Netto-Ergebnis der Finanzgebarung	406,2	400,6	388,8	341,6
190. Verwaltungsaufwand:	-278,2	-277,9	-263,0	-239,2
a) Personalaufwand	-167,8	-160,4	-146,5	-143,5
b) Sonstige Sachkosten	-110,4	-117,4	-116,5	-95,7
200. Netto-Rückstellungen auf Fonds für Risiken und Aufwendungen	1,2	6,1	-6,6	-8,9
210./220. Netto-Ergebnis aus Wertberichtigungen/-aufholungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	-28,7	-27,5	-25,3	-21,5
230. Sonstige betriebliche Aufwendungen/Erträge	24,8	58,0	20,5	121,2
240. Betriebskosten	-281,0	-241,3	-274,4	-148,3
250. Gewinn (Verlust) aus Beteiligungen	0,3	0,1	0,7	0,8
260. Netto-Ergebnis der zum Fair Value bewerteten Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten	0,9	0,2	5,8	4,7
280. Gewinn (Verlust) aus Veräußerung von Investitionen	0,2	1,0	0,4	2,8
290. Gewinn (Verlust) vor Steuern aus der laufenden Geschäftstätigkeit	126,6	160,7	121,2	201,3
300. Ertragssteuer des Geschäftsjahres aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-39,5	-42,8	-38,8	-27,8
310. Gewinn (Verlust) nach Steuern aus der laufenden Geschäftstätigkeit	87,0	117,9	82,4	173,5
320. Gewinn (Verlust) nach Steuern aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	0,5	-0,3	-0,2	-1,3
340. Gewinn (Verlust) von Dritten	-4,0	-4,6	-4,0	3,2
350. Reingewinn (Verlust)	83,5	113,1	78,2	175,4

sparkasse.it